

Prophylaxe für Profis

Tipps für das Praxisteam beim Bayerischen Zahnärztetag

Der Kongress Zahnärztliches Personal beim 66. Bayerischen Zahnärztetag findet am Freitag, dem 24. Oktober, statt. Das Motto „Lebenslange Prophylaxe – So funktioniert's“ unterstreicht den engen Praxisbezug.

Das Thema Prophylaxe geht uns alle an – unabhängig vom Alter. Dementsprechend spannt der Kongress Zahnärztliches Personal einen weiten Bogen von der Kindheit und Jugend über das Erwachsenenalter bis hin zur Prophylaxe bei Senioren. Die insgesamt sechs Beiträge sind untergliedert in Zweiergruppen, danach ist jeweils eine Pause. Durch den Tag führen Dr. Brunhilde Drew und Dr. Dorothea Schmidt, die beiden Referentinnen Zahnärztliches Personal der Bayerischen Landeszahnärztekammer. Ein besonderer Vortrag rundet diesen intensiven Fortbildungstag ab.

Prävention von Anfang an

Am Vormittag stehen die werdenden Mütter im Mittelpunkt – denn in der Schwangerschaft und während der Stillzeit sollten Frauen aufmerksam auf ihre Mundhygiene achten. Prof. Dr. Petra Ratka-Krüger weiß, worauf es ankommt. Sie ist Leiterin der Sektion Parodontologie und des Masterstudienganges „Parodontologie und Implantatherapie“ an der Klinik für Zahnerhaltungskunde und Parodontologie am Universitätsklinikum Freiburg. Der zweite Beitrag befasst sich mit dem Nachwuchs und der Etablierung der richtigen Zahnpflegeroutine. Sybille van Os-Fingberg, selbstständige zahnmedizinische Schulungsreferentin und Gesundheitspädagogin aus Tuttlingen, informiert über „Prophylaxe in Kita und Kindergarten“.

Mundgesundheit in jeder Altersklasse

Gegen Mittag richtet sich der Blick auf Schulkinder und Erwachsene. Der erste



Jedes Jahr vergibt die Bayerische Staatsregierung im Rahmen des Kongresses Zahnärztliches Personal den Meisterpreis an die erfolgreichsten Absolventinnen und Absolventen der Aufstiegsfortbildungen Zahnmedizinische Prophylaxeassistenz (ZMP), Dentalhygiene (DH) und Zahnmedizinische Verwaltungsassistenz (ZMV). Auch 2025 wird diese Auszeichnung an die 20 Prozent Besten der BLZK-Fortbildungsprüfungen verliehen – eine schöne Tradition und eine besondere Wertschätzung.

Teil dieses Blockes trägt den Titel „Zahngesund durchs Schulalter – Kariesprävention für Kinder und Jugendliche“. Referentin ist Priv.-Doz. Dr. Katharina Bücher, die stellvertretende Leiterin der Sektion Kinderzahnheilkunde an der Poliklinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und digitale Zahnmedizin am Klinikum der Universität München. Im Anschluss kommt Prof. Dr. Jan Kühnisch, der Leiter der Sektion Kinderzahnheilkunde, zu Wort. Er beleuchtet Karies und Erosion bei Erwachsenen und fasst die Konsequenzen für die Prävention zusammen.

Prophylaxe ein Leben lang

Der Nachmittag widmet sich weiteren Fragestellungen, die im Lauf des Lebens auftreten können. Eine wichtige Problematik bei Erwachsenen sind gingivale Rezessionen – und deren Prävention. Unter

der griffigen Überschrift „Hilfe! Das Zahnfleisch geht zurück!“ hat Prof. Dr. Ines Kapferer-Seebacher Empfehlungen parat. Nach der Direktorin der Universitätsklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie an der Medizinischen Universität Innsbruck berichtet Dr. Cornelius Haffner aus München. Sein Schwerpunkt ist die Zahnmedizin für Pflegebedürftige und Menschen mit Behinderungen. Haffner weiß: „Prophylaxe bei Senioren – Geht nicht gibt's nicht“. Der letzte Vortrag richtet sich an das gesamte Team der Zahnarztpraxis: „Was Sie auch im Zeitalter der voll-digitalisierten Zahnheilkunde über die perfekte analoge Funktionsabformung für Totalprothesen unbedingt wissen müssen“ von Prof. Dr. Alexander Gutowski, Zahnarzt und Fortbildungsreferent aus Schwäbisch Gmünd.

Ingrid Krieger

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Details zum Kongress Zahnärztliches Personal finden Sie in der Anzeige auf Seite 12/13 und auf www.blzk.de/zahnärztetag.

Onlineanmeldung unter folgendem Link: www.bayerischer-zahnärztetag.de.

